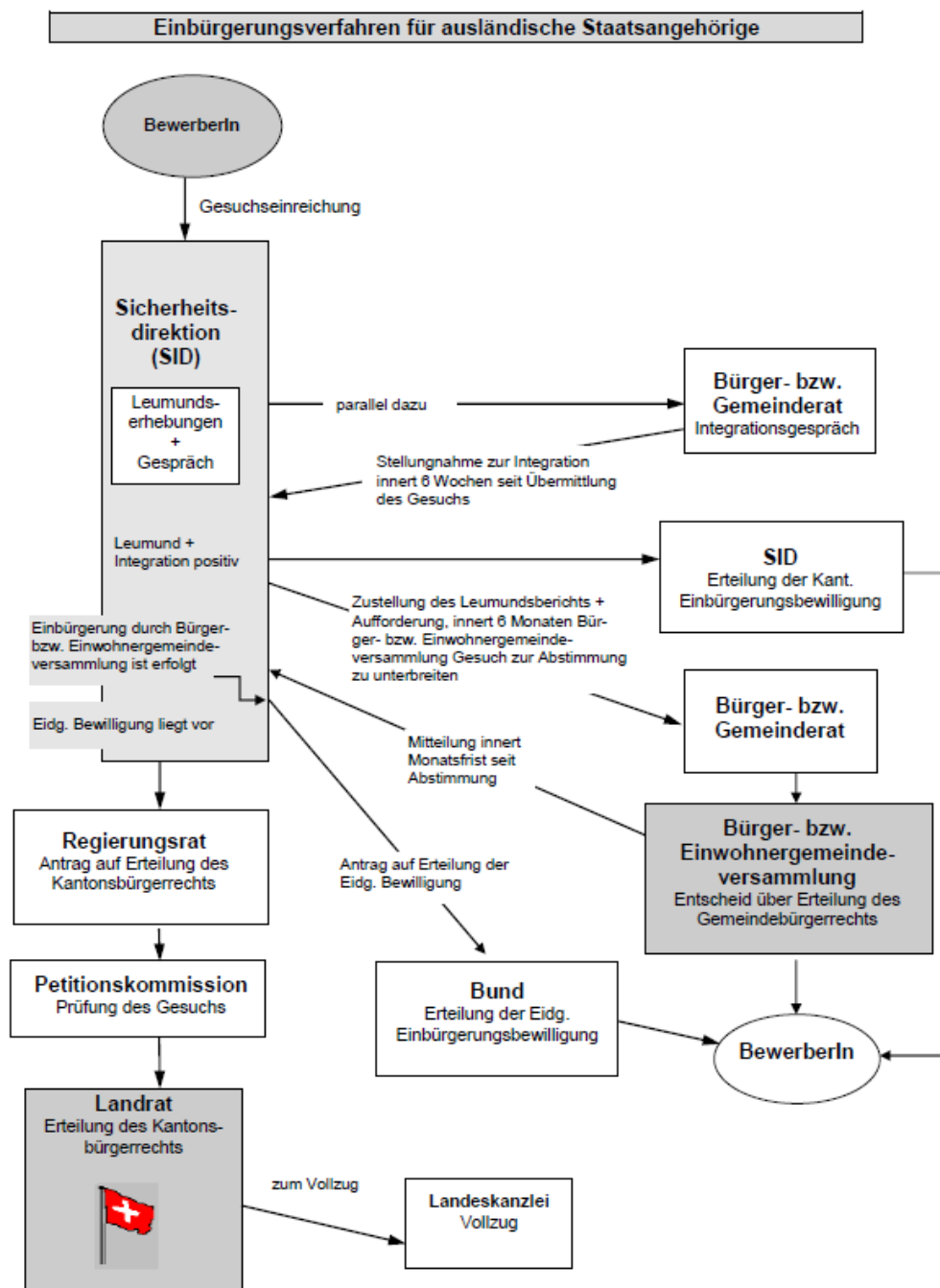
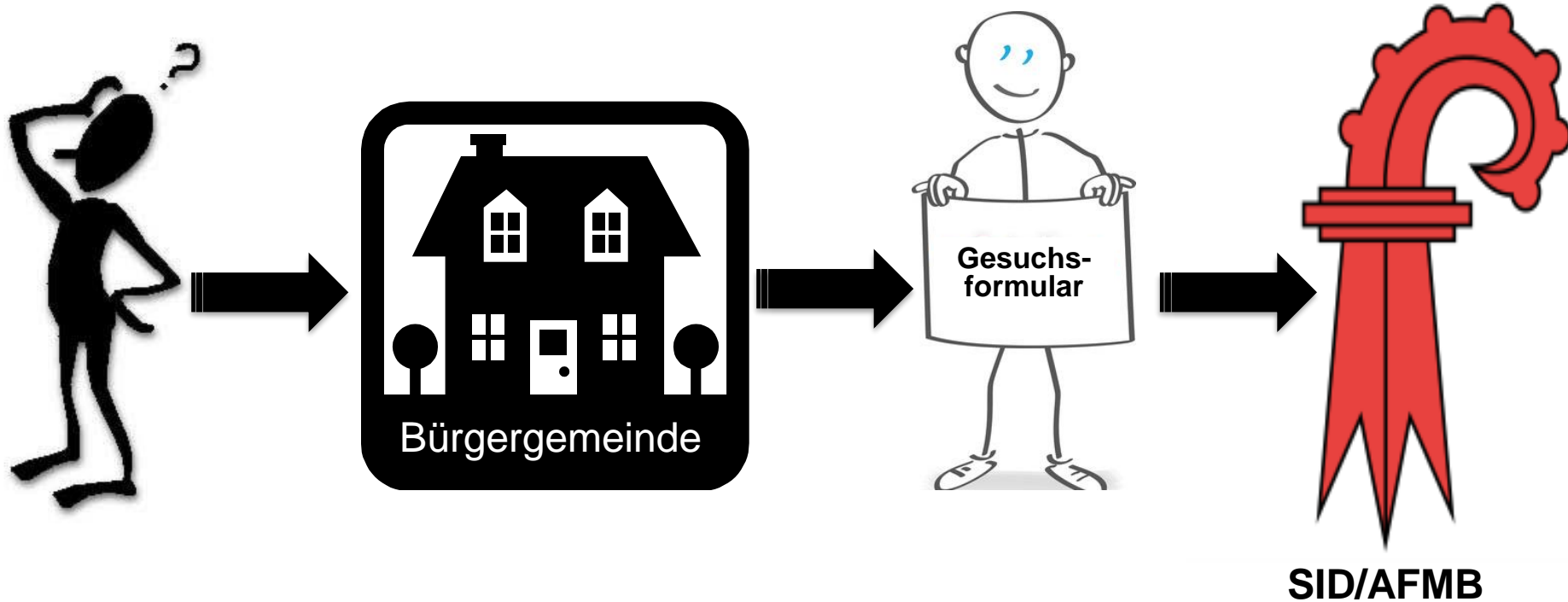


# Das kantonale Einbürgerungsverfahren





# Das kantonale Einbürgerungsverfahren





# Das kantonale Einbürgerungsverfahren

**Grundsatz:**



Gesuch für ausländische  
Staatsangehörige

Gesuch für Schweizer  
Bürger

Gesuch für Kantonsbürger

Merkblätter

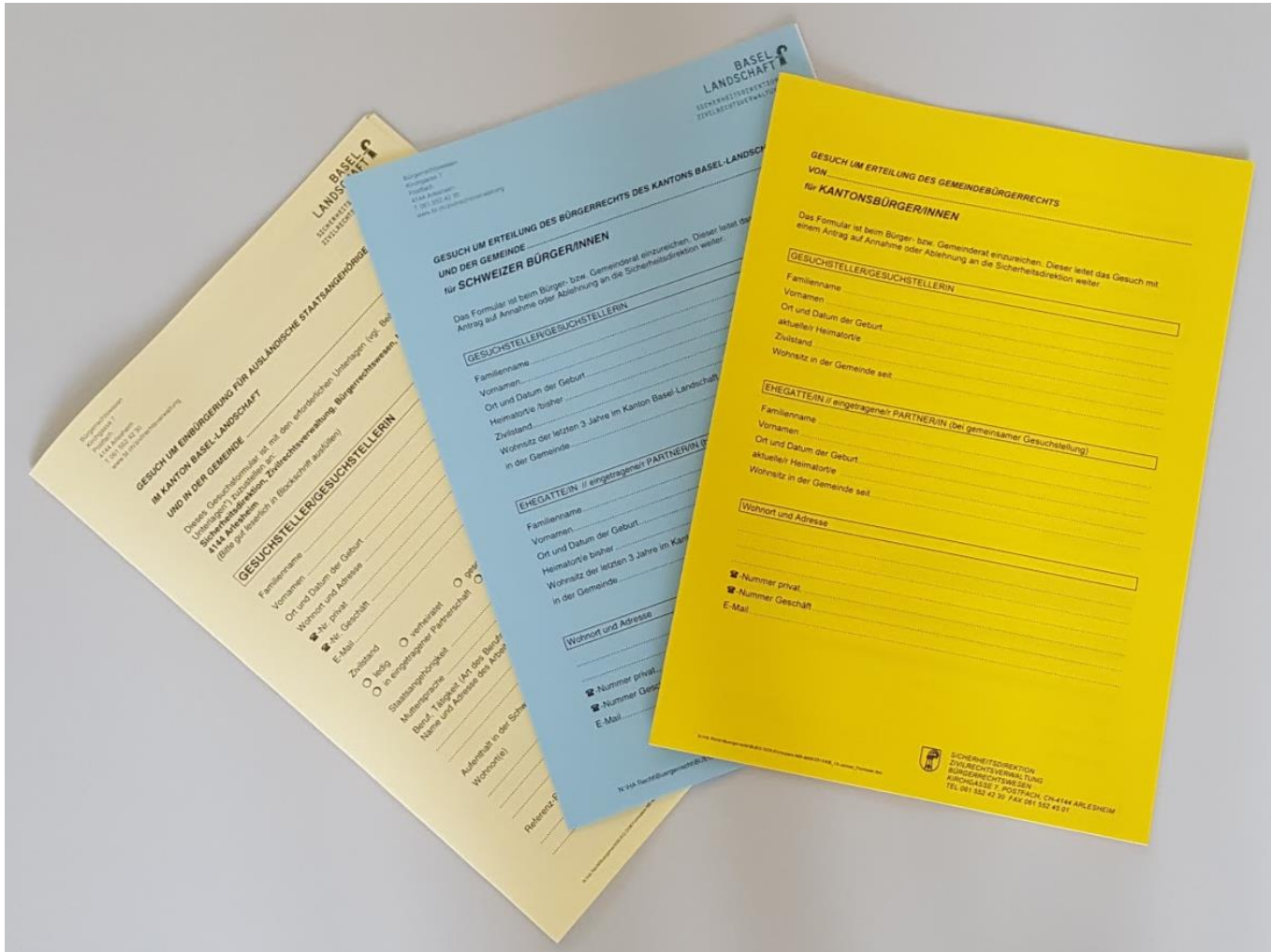
**Ausnahme:**



**SID/AFMB**

Gesuche für die  
erleichterte  
Einbürgerungen

# Das kantonale Einbürgerungsverfahren

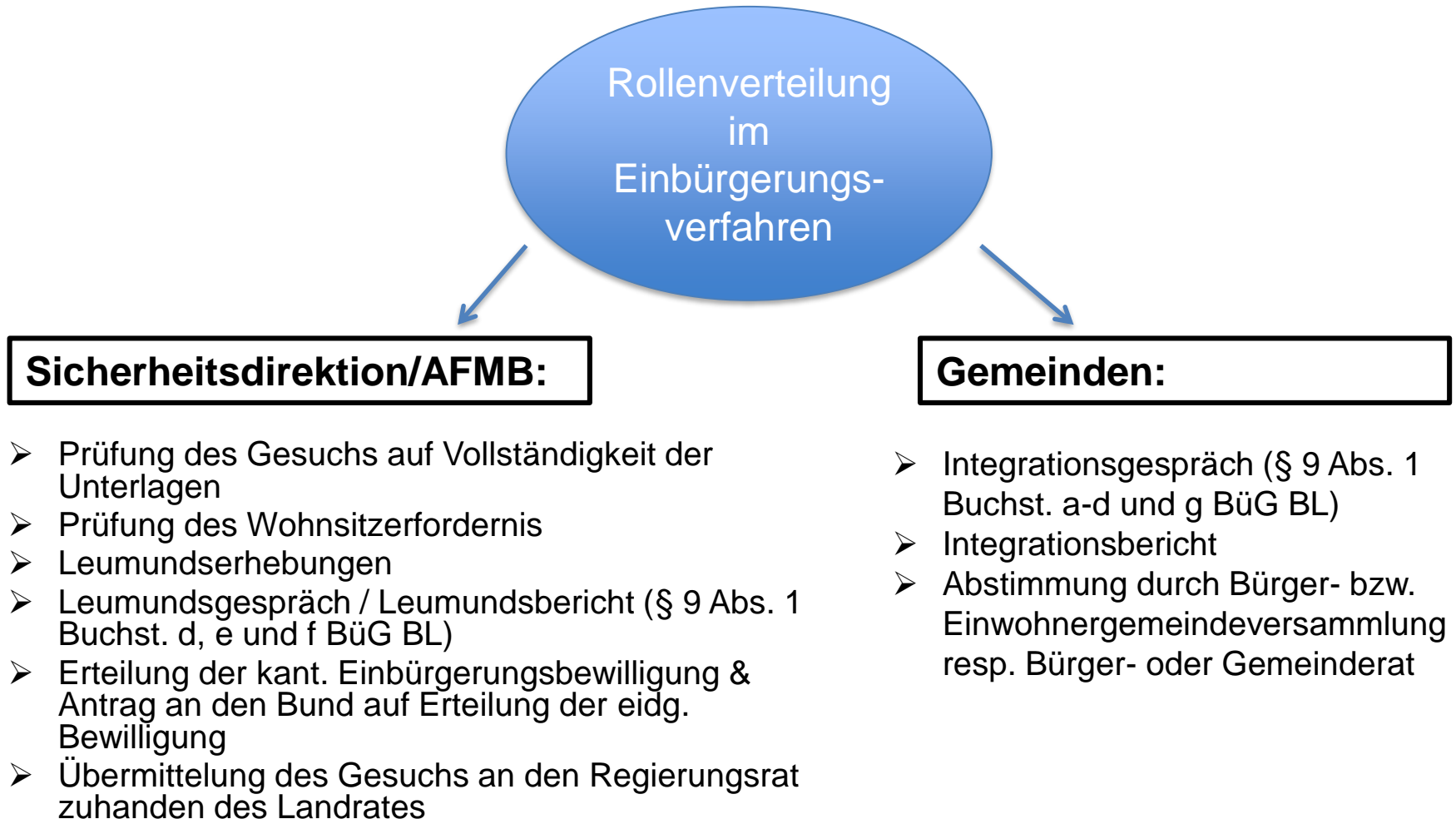


The image shows three overlapping application forms for citizenship in Basel-Landschaft, issued by the Sicherheitsdirektion (Security Directorate).

- Yellow Form (Left):** "GESUCH UM EINBÜRGERUNG FÜR AUSLÄNDISCHE STAATSANGEHÖRIGE IM KANTON BASEL-LANDSCHAFT UND IN DER GEMEINDE". It includes fields for personal data, residence, and marital status.
- Light Blue Form (Middle):** "GESUCH UM ERTEILUNG DES BÜRGERRECHTS DES KANTONS BASEL-LANDSCHAFT UND DER GEMEINDE FÜR SCHWEIZER BÜRGER/INNEN". It includes fields for personal data, residence, and marital status.
- Bright Yellow Form (Right):** "GESUCH UM ERTEILUNG DES GEMEINDEBÜRGERRECHTS FÜR KANTONSBÜRGER/INNEN". It includes fields for personal data, residence, and marital status.

All forms include contact information for the Sicherheitsdirektion in Basel-Landschaft.

# Das kantonale Einbürgerungsverfahren



# Das kantonale Einbürgerungsverfahren

## Integration § 9 Abs.1 BÜG BL

### Sicherheitsdirektion/AFMB:

#### Buchst. d, e und f

- d. Teilnahme am Wirtschaftsleben oder am Erwerb von Bildung  
(§ 14 BÜG BL: Keine Unterstützung in den letzten 5 Jahren vor Gesuchstellung, ausser Sozialhilfeleistung ist zurückbezahlt; Ausnahme § 9 Abs. 3);
- e. Bekennung zur freiheitlich-demokratischen Staatsform der Schweiz;
- f. Beachten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung;

### Gemeinden:

#### Buchst. a-c und g

- a. Beherrschen der Deutschen Sprache (mündlich und schriftlich Niveau B1);
- b. Integration in die regionalen, kantonalen und kommunalen Verhältnisse, d.h. Teilnahme am sozialen Leben und Kontakt zur schweizerischen Bevölkerung pflegt;
- c. Grundkenntnisse der geografischen, historischen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse in der Schweiz, im Kanton und der Gemeinde. Vertrautsein mit den regionalen, kantonalen und kommunalen Lebensgewohnheiten und –verhältnissen, Sitten und Gebräuchen;
- g. Förderung und Unterstützung der Ehegatten, eingetragene Partner und minderjährige Kinder bei der Integration (Buchst. a-f).

# Das kantonale Einbürgerungsverfahren

## – Ausnahmen (§ 9 Abs. 3 BÜG BL in Verbindung mit Art. 9 BÜV)

Der Situation von Personen, welche die Integrationskriterien von § 9 Abs. 1 Buchst. a und d (Sprache, Teilnahme am Wirtschaftsleben) aufgrund einer Behinderung oder Krankheit oder anderen gewichtigen persönlichen Umständen nicht oder nur unter erschwerten Bedingungen erfüllen können, ist angemessen Rechnung zu tragen. Bei:

- a. einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung;
- b. einer schweren oder lang andauernden Krankheit;
- c. anderer gewichtiger persönlicher Umständen, namentlich wegen:
  - 1. einer ausgeprägten Lern-, Lese- oder Schreibschwäche,
  - 2. Erwerbsarmut,
  - 3. der Wahrnehmung von Betreuungsaufgaben,
  - 4. Sozialhilfeabhängigkeit, zu der es wegen einer erstmaligen formalen Bildung in der Schweiz kam, sofern die Sozialhilfeabhängigkeit nicht durch persönliches Verhalten herbeigeführt wurde.



# Das kantonale Einbürgerungsverfahren

## Hilfsmittel

Leitfaden zur ordentlichen  
Einbürgerung von auslän-  
dischen Staatsangehörigen  
im Kanton Basel-Landschaft



Leitfaden zur Vorbereitung auf  
das staatskundliche Gespräch  
im Einbürgerungsverfahren für  
ausländische Bewerberinnen  
und Bewerber

# Fragen / Anliegen

